

Burgkirche Raron

So, 17. September 2023 17⁰⁰ Uhr

Ivan Bašić, Klavier

So, 24. September 2023 17⁰⁰ Uhr

Xavier Pignat, Cello

Mathias Clausen, Klavier

So, 01. Oktober 2023 17⁰⁰ Uhr

Niamh O'Sullivan, Mezzosopran

Mathias Clausen, Klavier

R
E
N
N
C
O
N
T
R
E
S
M
U
S
I
K



RENCONTRES MUSIK BURGKIRCHE RARON

Im Herbst 2023 erklingt im Rahmen der Konzertreihe «RENCONTRES MUSIK BURGKIRCHE RARON» bereits zum sechzehnten Mal Kammermusik in der akustisch einmaligen Burgkirche. Wie bereits in den vorangegangenen Jahren hat Mathias Clausen, Initiator und musikalischer Leiter der Konzertreihe, ein abwechslungsreiches Programm mit international anerkannten Musikern zusammengestellt.

Mit Ivan Bašić eröffnet am 17. September 2023 ein aus Serbien stammender Pianist die diesjährige Konzertreihe. Neben bekannten Werken der Konzertliteratur erklingt auch ein Werk des serbischen Komponisten K. Stankovic sowie eine eigene Bearbeitung des atemberaubenden Marienlobs «Bogoroditse Dyevo» aus der Vesper von Rachmaninow. Das zweite Konzert gestalten die beiden Walliser Musiker Xavier Pignat und Mathias Clausen. Die Beiden verwöhnen das Rarner Publikum mit Werken von Beethoven, Mendelssohn und Brahms. Schlusspunkt der diesjährigen Konzertreihe bildet am 1. Oktober 2023 der von Gustav Mahler vertonte Rückert-Text «Ich bin der Welt abhanden gekommen» mit der irischen Mezzosopranistin Niamh O’Sullivan – eine sicher unvergessliche Interpretation in der historischen Burgkirche.

Wir würden uns ausserordentlich freuen, Sie auch im Konzertjahr 2023 in der Burgkirche Raron begrüßen zu dürfen. Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren und den Mitgliedern des Vereins «RENCONTRES MUSIK BURGKIRCHE RARON», ohne deren finanzieller Unterstützung die Konzertreihe nicht durchgeführt werden könnte.

Verein «RENCONTRES MUSIK BURGKIRCHE RARON»

Jan Tschannen
Präsident

Mathias Clausen
künstlerischer Leiter

Sonntag, 17. September 2023, 17.00 Uhr

Ivan Bašić, Klavier

F. Schubert

(1797-1828)

Valses nobles (D 969)

R. Schumann

(1810-1856)

Faschingschwank aus Wien op. 26 (1839)

Allegro (sehr lebhaft)

Romanze (ziemlich langsam)

Scherzino

Intermezzo (mit grösster Energie)

Finale (höchst Lebhaft)

M. Ravel

(1875-1937)

Jeux d'eau (1901)

K. Stankovic

(1831-1865)

Sto se bore misli moje

S. W. Rachmaninow

(1873-1943)

Nocturne

aus Morceaux de Salon op. 10

Bogoroditse Dyevo

*aus dem grossen Abend- und Morgenlob
op. 37, Klavierbearbeitung I. Basic*

Prélude op. 32 Nr. 10 in h-Moll

Etüde op. 39 Nr. 9 in D-Dur



Sonntag, 24. September 2023, 17.00 Uhr

Xavier Pignat, Cello

Mathias Clausen, Klavier

L. van Beethoven

(1770-1827)

Zwölf Variationen über ein Thema aus
dem Oratorium Judas Maccabäus WoO 45

F. Mendelssohn Bartholdy

(1809-1847)

Sonate in D-Dur für Violoncello und
Klavier op. 58

Allegro assai vivace

Allegretto scherzando

Adagio

Molto Allegro vivace

J. Brahms

(1833-1897)

Sonate e-Moll für Violoncello und
Klavier op. 38

Allegro non troppo

Allegretto quasi Menuetto

Allegro

LUGAIA

Containment solutions



FREUNDE
RENCONTRES MUSIK
BURGKIRCHE RARON

Sonntag, 01. Oktober 2023, 17.00 Uhr

Niamh O'Sullivan, Mezzosopran

Mathias Clausen, Klavier

Johannes Brahms

(1833-1897)

Von ewiger Liebe op. 43 Nr. 1

Die Mainacht op. 43 Nr. 1

Dein blaues Auge op. 59 Nr. 8

Wie Melodien zieht es op. 105 Nr. 1

Edward Elgar

(1857-1934)

Sea Pictures op. 37

Sea Slumber Song

In Haven (Capri)

Sabbath Morning at Sea

Where Corals Lie

The Swimmer

F. Schubert

(1797-1828)

Litanei auf das Allerseelenfest (D 343)

Der Tod und das Mädchen (D 531)

Rastlose Liebe (D 138)

G. Mahler

(1860-1911)

Rückert-Lieder

Liebst du um Schönheit

Blicke mir nicht in die Lieder!

Um Mitternacht

Ich atmet' einen linden Duft

Ich bin der Welt abhanden gekommen



RAIFFEISEN

Musiker 2023

Ivan Bašić ist Preisträger internationaler Wettbewerbe, Solist und leidenschaftlicher Kammermusiker, hoch gelobt von Presse und Publikum. Durch seine kreative Programmgestaltung, Offenheit für vernachlässigtes Repertoire und energiegeladene Auftritte ist Ivan regelmäßig Gast auf Festivals in Europa, Asien und Afrika.

Ivan ist vielfacher Preisträger, u. a. des Premio de Piano Jaén (2023), des Rina Sala Gallo Wettbewerbs in Monza (2022) und des Concorso Internazionale Pianistico Roma (2021). Auch erhielt er u. a. den prestigeträchtigen Kiefer-Hablitzel-Preis als einer der führenden jungen Musiker der Schweiz. Zurzeit ist Ivan Bašić künstlerischer Assistent der Klavierklasse von dem weltberühmten Pianisten Konstantin Scherbakov an der Zürcher Hochschule der Künste.

Ivan Bašić wurde 1996 in Belgrad geboren und entdeckte die klassische Musik im Alter von 5 Jahren. Im Jahr 2017 kam er für sein Studium nach Zürich. Besuche von Meisterkursen u. a. bei Boris Petrushansky und Jacques Rouvier runden seine Ausbildung ab.

www.ivanbasic.com

Xavier Pignat wurde 1979 in Saint-Maurice geboren. Er studierte zunächst am Konservatorium in Lausanne. Sein weiterer Weg führte ihn zu Raphael Wallfisch, sowie zu Thomas Grossenbacher an die Musikhochschule Winterthur Zürich, wo er 2003 zuerst das Konzertdiplom mit Auszeichnung, danach das Solistendiplom erfolgreich absolvierte. Xavier Pignat spielte im Tonhalle-Orchester Zürich und ist seit Oktober 2006 festes Mitglied der Philharmonia Zürich, seit 2012 als Stellvertreter Solo-Cellist. Als Cellist des Trio Nota Bene gewann Xavier Pignat im Juli 2004 den internationalen Kammermusikwettbewerb von Hellevoets in den Niederlanden, und im Februar 2008 den Kammermusikwettbewerb Geraldine Whitaker von Neuenburg. Er steht mit seinem Trio beim Label Claves unter Vertrag. Er konzertiert an Kammermusikfestivals in der Schweiz, Österreich, Türkei, Israel, Griechenland, Südafrika, Südamerika und Costa Rica, mit Kammermusikpartnern wie Renaud Capuçon, Schmuël Ashkenasi, Ana Chumachenco, Ilya Gringolts, Nobuko Imai und Gérard Caussé.

www.opernhaus.ch

Mathias Clausen studierte am Conservatoire de Lausanne, an der Hochschule für Musik und Theater Winterthur Zürich und an der Haute École pédagogique de Lausanne mit den Hauptfächern Klavier, Orgel und Schulmusik. Schon während seiner Studienzeit setzt er seinen Schwerpunkt im Fach Klavierbegleitung. Mathias Clausen ist Preisträger der Werner und Berti Alter Stiftung und erhält im Jahre 2003 den Förderpreis des Kulturrates des Kantons Wallis. Neben seiner Konzerttätigkeit unterrichtet er an der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK und an der Allgemeinen Musikschule Oberwallis. Er wirkt zudem als Korrepetitor an der ZHdK und am Conservatoire de Lausanne. Mathias Clausen ist Gründer und künstlerischer Leiter von RENCONTRES MUSIK BURGKIRCHE RARON.

www.mathiasclausen.ch

Niamh O’Sullivan studierte an der Royal Irish Academy of Music in Dublin. Sie gewann diverse Preise und Auszeichnungen, darunter den Marion Ratledge Vocal Scholar Award. 2016 war sie Viertelfinalistin der Veronica Dunne International Singing Competition. In den Spielzeiten 2016/17 und 2017/18 war sie Mitglied des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper und sang dort Partien wie Dirne (Aus einem Totenhaus), Brigitte (Der zerbrochene Krug), Hänsel (Hänsel und Gretel) und Kate Pinkerton (Madama Butterfly). Mit letzterer Partie sowie als Tisbe (La Cenerentola), Mercédès (Carmen) und Asteria (Bajazet) gastierte sie zudem an der Irish National Opera in Dublin. Auf der Konzertbühne trat sie in Elgars Sea Pictures im Prinzregententheater auf und sang in Mozarts Requiem und in Händels Messiah mit der Münchner Hofkantorei. In der Spielzeit 2021/22 war sie u.a. als Alva in der Uraufführung von Dennehy’s The First Child und als Mercédès (Carmen) an der Irish National Opera, als Paulina in Goldmarks Wintermärchen beim Wexford Opera Festival sowie als Wellgunde (Das Rheingold) und Mrs. Meg Page (Falstaff) am Opernhaus Zürich zu erleben. Die Spielzeit 2022/23 führte sie für Konzerte mit dem English Concert unter Harry Bicket ins Auditoria Nacional de Musica in Madrid, an die Carnegie Hall in New York und ans Barbican Centre London, für Charlotte in Werther an die Irish National Opera und für Mercédès an die English National Opera. Im Herbst 2023 singt sie Wellgunde (Das Rheingold) am Royal Opera House London.

www.niamhosullivanmezzo.com

EINTRITTSPREISE

Einzel 30.- // Jugendliche 10.- // Abo 75.-



WEITERE AUFFÜHRUNGEN

Das Konzert vom 24. September 2023 wird auch am 25. September 2023 im Rahmen der Reihe «Spektrum» der Zürcher Hochschule der Künste aufgeführt.

www.zhdk.ch/spektrum

DANK

Wir danken der Pfarrei Raron und dem Museum *Auf der Burg* für das Gastrecht, der Gemeinde Raron für den Konzertflügel und allen Sponsoren, Gönnern und Helfern für ihre Unterstützung.

VEREIN

Als Vereinsmitglied von RENCONTRES MUSIK BURGKIRCHE RARON unterstützen Sie die Konzerte nicht nur in organisatorischen und finanziellen Belangen, sondern auch in ideeller Weise. Der Jahresbeitrag von CHF 100.- berechtigt zur Ermässigung von 50% auf Konzerteintritte.

TRANSPORT BURGKIRCHE

Die Wege zur Burgkirche sind für den privaten motorisierten Verkehr gesperrt. Sie erreichen die Burgkirche nach einer kurzen Wanderung ab dem Dorfplatz Raron oder dem Parkplatz St. German. Für gehbehinderte Konzertbesucher wird ein Transport zur Burgkirche organisiert. Voranmeldung bis am Freitag: 027 934 16 04

www.burgkirche.ch

Konzertdaten 2024

15. September 2024

22. September 2024

29. September 2024

Allfällige Änderungen werden fortlaufend unter www.burgkirche.ch publiziert.

BILDNACHWEIS: Bild Burgkirche (Öl auf Leinen): Rolf Eschmann / Photo: Isabelle Schönholzer